



In der neuen Wäscherei kann jetzt bis zu einer Tonne Wäsche gleichzeitig bearbeitet werden. Und es gibt einen getrennten Schmutzwäschbereich. Vitos-Regionalleiter Jörg Köhnmann und Geschäftsführerin Edeltraud Krämer schauen am Eröffnungstag bei der Arbeit zu. Foto: Mallmann/AMP

„Brücke in die Gesellschaft“

Vitos Teilhabe eröffnet das neu gebaute Dienstleistungszentrum mit Gärtnerei, Wäscherei und Handmontage

Von Beke Heeren-Pradt

IDSTEIN. „Es ist viel schöner geworden, als wir es uns erträumt haben“, freuen sich Viktoria und Sascha vom Werkstatttrat bei der Eröffnungsfeier des Neubaus der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) von Vitos Teilhabe an der Idsteiner Grunerstraße über die neuen Gebäude. Sie laden die Festgäste ein, demnächst die Dienstleistungen der Werkstatt zu nutzen.

Wäscherei und Handmontage der WfbM haben am Montag ihren Betrieb in den neu gebauten Gebäuden auf dem Gelände der Gärtnerei aufgenommen. Damit hat Vitos Teilhabe in unmittelbarer Nähe zur Idsteiner Altstadt ein Dienstleistungszentrum errichtet, in dem fast alle 90 Mitarbeiter der WfbM ihren Arbeitsplatz haben. Nur die Mitarbeiter der Produktionsküche arbeiten weiterhin auf dem Kalmenhof-

gelände. Die großzügige Kantine mit den großen Fenstern und dem Ausblick ins Grüne ist indes für alle Beschäftigten von jetzt an auch in den neuen Gebäuden. Dort steht eine Ausgabe-Küche zur Verfügung.

Endlich Barrierefreiheit in der Werkstatt

Helle, moderne Räume, Platz und vor allem Barrierefreiheit sind die wesentlichen Verbesserungen in den Neubauten der Werkstatt. „Wir haben jetzt endlich moderne neue Maschinen in der Wäscherei“, ist Regionalleiter Jörg Köhnmann erleichtert, dass der Betrieb der Wäscherei nun nicht mehr abhängig vom „museumsreifen“ Maschinenpark im alten Gebäude auf dem Kalmenhofgelände ist. „Wir haben in den vergangenen Monaten ständig die Daumen gedrückt, dass die Wäschereimaschinen bis zum Umzug durchhalten“, ist Edel-

traud Krämer, Vitos-Teilhaber-Geschäftsführerin, sowohl erleichtert als auch begeistert von den neuen Räumen für die verschiedenen Werkstattbereiche.

4,3 Millionen Euro hat sich Vitos Teilhabe den vom Planungsbüro Gerhard Guckes geplanten Neubau kosten lassen. 1300 Quadratmeter Nutzfläche stehen zur Verfügung. Außer den 90 behinderten Mitarbeitern bietet Vitos auch 30 betreuenden und anleitenden Mitarbeitern Arbeitsplätze. „Vitos Teilhabe ist einer der größten Arbeitgeber in Idstein“, skizziert Bürgermeister Christian Herfurth die Bedeutung der Einrichtung, die die Tradition des seit mehr als 130 Jahren in der Stadt präsenten Kalmenhofes weiterführt. „Das, was hier entstanden ist, kann sich sehen lassen“, lobt der Rathauschef und freut sich über das Bekenntnis zum Standort Idstein, das sich damit manifestiere. Als „freudiges Ereignis“ bezeichnet

Susanne Selbert, Landesdirektorin des Landeswohlfahrtsverbandes (LWV) Hessen, die Eröffnung der neuen Gebäude. Der Vitos-Konzern und der LWV seien stolz darauf, was in Idstein entstanden sei. Arbeit sei für alle ein wesentlicher Faktor für gesellschaftliche Teilhabe.

Einrichtung erfüllt Rechtsanspruch auf Teilhabe

Auch Köhnmann betont die Wichtigkeit der Arbeit in der Persönlichkeitsentwicklung von Menschen – behinderten und nicht behinderten. Werkstätten wie die WfbM in der Grunerstraße förderten Menschen mit Behinderung durch Arbeit und berufliche Bildung. Mit den Dienstleistungen, die die WfbM umsetze, erfülle sie einerseits für die Mitarbeiter den Rechtsanspruch auf Teilhabe am Arbeitsleben; andererseits decke sie jeweils einen ak-

tuellen Bedarf in der Region. Das zeige auch die enge Kundenbindung der Idsteiner, die in der Gärtnerei einkaufen und Kunden der Wäscherei seien. „Unsere Dienstleistungen bilden die Brücke in die Arbeitswelt und die Gesellschaft“, beschreibt Köhnmann die Bedeutung der WfbM.

„Jetzt können wir richtig durchstarten“, zeigen sich Viktoria und Sascha vom Werkstatttrat ganz besonders motiviert im neuen Haus.

ÖFFNUNGSZEITEN

► Mit dem Umzug in die neuen Gebäude werden die Öffnungszeiten für die Gärtnerei und die Wäscherei der WfbM verlängert.

► Von Montag, 25. November, an haben diese montags bis freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.